

From inside – Die AEW aus der Perspektive erziehungswissenschaftlicher Teildisziplinen

Prof. Dr. Heinz-Hermann Krüger (Halle-Wittenberg)

Wozu noch Allgemeine Erziehungswissenschaft?

Empirische und systematische Trends
und zukünftige Herausforderungen

Wozu noch Allgemeine Erziehungswissenschaft?

Heinz-Hermann Krüger

Vortrag an der Universität Chemnitz am 11.10.2023

Einleitung

Gieseckes (1969) Forderung nach dem Erhalt der Einheit der Erziehungswissenschaft mit der Allgemeinen Pädagogik als einheitstiftender Rahmen

Diagnosen zur Krise der Allgemeinen Erziehungswissenschaft von Krüger (1994), Kauder (2010), Bünger und Jergus (2021)

Zum weiteren Gang der Argumentation



Gliederung

1. Historischer Rückblick und aktuelle Fachstruktur
2. Der Bedeutungsverlust der Allgemeinen Erziehungswissenschaft aus der Perspektive der empirischen Wissenschaftsforschung
3. Die Entwicklung der Allgemeinen Erziehungswissenschaft aus einer systematischen Perspektive
4. Zukünftige Perspektiven für die Allgemeine Erziehungswissenschaft

1. Historischer Überblick

- Die Entstehung der Erziehungswissenschaft als wissenschaftliche Disziplin im ausgehenden 18. Jahrhundert
- Keine weitere Ausdifferenzierung der Erziehungswissenschaft in den 1920er Jahren
- Der Ausdifferenzierungsprozess der Erziehungswissenschaft in verschiedene Teildisziplinen seit den 1970er Jahren vor allem bedingt durch die Einführung des Diplompädagogikstudiengangs
- Forciert wird dieser Ausdifferenzierungsprozess dann zudem durch die Einführung neuer BA- und MA- Hauptfachstudiengänge

Abbildung 1: Struktur der Erziehungswissenschaft

Subdisziplinen Allgemeine Pädagogik

- Systematische Erziehungswissenschaft
- Historische Erziehungswissenschaft
- Vergleichende Erziehungswissenschaft

Subdisziplinen Spezielle Pädagogiken

- Schulpädagogik
- Berufs- und Wirtschaftspädagogik
- Sonderpädagogik
- Erwachsenenbildung
- Sozialpädagogik

Fachrichtungen (Auswahl)

- Interkulturelle Pädagogik
- Medienpädagogik
- Pädagogik der frühen Kindheit
- Organisationspädagogik
- Empirische Bildungsforschung

Nachbar- und verwandte Disziplinen (Auswahl)

- Pädagogische Psychologie
- Bildungssoziologie
- Fachdidaktiken
- ...

2. Allgemeine Erziehungswissenschaft aus der Perspektive empirischer Wissenschaftsforschung

- Die Erziehungswissenschaft ist aktuell im Hinblick auf Standorte, Personal, Studierendenzahlen im Lehramt und Hauptfach eines der größten Fächer an Universitäten.
- Mit Blick auf die Ausschreibungen von Professuren lässt sich seit den 1990er Jahren ein deutlicher Rückgang an Stellen in der Allgemeinen Erziehungswissenschaft und eine Expansion an Stellen in der Außerschulischen Pädagogik feststellen.

Tabelle 4.14 Ausgeschriebene Professuren in Erziehungswissenschaft an wissenschaftlichen Hochschulen

Ausgeschriebene Professuren in Erziehungswissenschaft (ohne Fachdidaktik und ohne Juniorprofessuren) an wissenschaftlichen Hochschulen nach Fachgebieten (Oktober 1990 bis Ende 2022, n = 2061)

Fächergruppen	Baumert/ Roeder	Insgesamt	
	%	Abs.	%
Allgemeine Pädagogik ¹	32,3	361	17,52
Schulpädagogik ²	33,8	707	34,30
Sonderpädagogik	14,4	380	18,44
Außerschulische Pädagogik ³	19,4	613	29,74
Insgesamt ⁴	100	2061	100

1 Hierin enthalten sind Stellen der Allgemeinen, Historischen, Vergleichenden und Systematischen Pädagogik.

2 Hierin enthalten sind Stellen der Schulpädagogik und der Bildungsforschung

3 Hierin enthalten sind Stellen der Sozialpädagogik (inkl. Recht/ Verwaltung in der Sozialen Arbeit und Pädagogik der frühen Kindheit), der Erwachsenenbildung, der Berufspädagogik, der Pflegepädagogik, sowie der Medien- und Kulturpädagogik

4 Hierin sind Stellen für Erziehungssoziologie, für Pädagogische Psychologie sowie fachlich nicht eindeutig zuzuordnende Ausschreibungen nicht enthalten.

Quellen: Deutsche Universitätszeitung; Die Zeit, Baumert & Roeder, 1994; Rauschenbach & Christ, 1994; Krüger & Weishaupt, 2001; Krüger & Schmidt & Siebholz & Weishaupt, 2004; Krüger & Schnoor & Weishaupt, 2008; Krüger & Kückler & Weishaupt, 2012; Gerecht & Krüger & Post & Weishaupt, 2016; Gerecht & Krüger & Sauerwein & Schultheiß, 2020; eigene Berechnungen

Erziehungswissenschaftliche BA- und MA-Studiengänge

- Rund 30 % der erziehungswissenschaftlichen BA- und rund 50 % der MA-Studiengänge hat eine spezialisierte Ausrichtung.
 - Diese haben teilweise **keine** verpflichtenden Lehrangebote in der Allgemeinen Erziehungswissenschaft.
- Die Frage ist, was diese spezialisierten Studiengänge noch von denen an Fachhochschulen unterscheidet?

3. Die Entwicklung der AEW aus einer systematischen Perspektive

- In den ersten drei Nachkriegsjahrzehnten dominierte jeweils ein Paradigma im Theoriediskurs: Die Geisteswissenschaftliche Pädagogik, die Empirische und die Kritische Erziehungswissenschaft.
- Seit den 1980er Jahren gibt es eine Ausdifferenzierung und Pluralität theoretischer Ansätze.
- Gegenwärtig dominieren vor allem drei theoretische Richtungen: Konzepte einer reflexiven Erziehungswissenschaft, Poststrukturalistische Ansätze
- Die Empirische Erziehungswissenschaft bzw. Bildungsforschung

4. Zukünftige Perspektive der AEW

- *Stärkung des Personalbestandes der AEW, Ausweitung generalisierter Studiengänge mit hohen Anteilen an grundlagenbezogenen Lehrangeboten und AEW als Studienschwerpunkt*
- *Interdisziplinäre Anschlüsse mit einheimischen Theoremen und Kategorien vermitteln*
- *Zukünftige Forschungsthemen von AEW: Pädagogische Generationenbeziehungen, Soziale Ungleichheit im Bildungs- und Erziehungswesen, Interkulturalität, Digitalisierung, neue professionelle Mischungsverhältnisse*
- *AEW ist vor allem eine forschende Teildisziplin*

- Abs, H.J./Kuper, H.: Datenreport Erziehungswissenschaft- zwanzig Jahre indikatorenbasiertes Monitoring der Disziplin. In: Abs, H.J./Kuper, H./Martini, R. (Hrsg.): Datenreport Erziehungswissenschaft. Opladen 2020, S. 9-20
- Baumert, J./Roeder, P. M.: „Stille Revolution“. Zur empirischen Lage der Erziehungswissenschaft. In: Krüger, H.H./ Rauschenbach, T.(Hrsg.): Erziehungswissenschaft, Die Disziplin am Beginn einer neuen Epoche. Weinheim/München 1994, S. 29-48
- Baumert, J./Tillmann, K.-J. (Hrsg.): Empirische Bildungsforschung. Der kritische Blick und die Antwort der Kritiker. Sonderheft 31 der Zeitschrift für Erziehungswissenschaft. Wiesbaden 2016
- Benner, D.: Allgemeine Pädagogik. Weinheim/München 1987.
- Beck, U. : Risikogesellschaft. Frankfurt a. M. 1986
- Beck, U.: Die Neuvermessung der Ungleichheit. Frankfurt a. M. 2008.
- Bellmann, J./Ricken, N.: Theoretische Forschung in der Erziehungswissenschaft. Beiträge zur Konturierung eines Forschungsfeldes. In: Zeitschrift für Pädagogik (2020), H.6, S. 783-788
- Bourdieu, P.: Die feinen Unterschiede. Frankfurt a. M. 1982
- Bourdieu, P.: Narzißtische Reflexivität und wissenschaftliche Reflexivität. In: Berg, E./Fuchs, M. (Hrsg.): Kultur, soziale Praxis, Text. Frankfurt a. M. 1993, S. 365-374
- Bröckling, U./Peter, T.: Mobilisieren und Optimieren. Exzellenz und Egalität als hegemoniale Diskurse im Erziehungssystem. In: Krüger, H.-H./Helsper, W. (Hrsg.): Elite und Exzellenz im Bildungssystem. Sonderheft 19 der Zeitschrift für Erziehungswissenschaft. Wiesbaden 2014, S. 129-148

Literatur

- Bünger, C./Jergus, K.: Entgrenzung als aktuelles Problem der Disziplin. In: Erziehungswissenschaft (2021), H. 63, S. 83-90
- Foucault, M.: Der Mensch als Erfahrungstier., Frankfurt a. M. 1996
- Foucault, M.: Die Gouvernementalität. In: Bröckling, U./Krassmann, S./Lemke, T. (Hrsg.):
Gouvernementalität der Gegenwart. Frankfurt a. M. 2020, S. 41-67
- Gerecht, M./Krüger, H.-H./Sauerwein, M./Schultheiß, J.: Personal, In: Schmidt-Hertha, B./Martini, R. (Hrsg.).
Datenreport Erziehungswissenschaft 2024. Opladen 2024 (im Erscheinen)
- Giesecke, H.: Einführung in die Pädagogik. München 1969
- Grunert, C.: Erziehungswissenschaft – Pädagogik. In: Krüger, H.-H./Grunert, C. (Hrsg.): Wörterbuch
Erziehungswissenschaft. Wiesbaden 2004, S. 153-158
- Grunert, C./Ludwig, K./Hüfner, K.: Studiengänge und Standorte im Hauptfach. In: Abs, H.J./Kuper,
H./Martini, R.(Hrsg.): Datenreport Erziehungswissenschaft 2020, S. 21-50
- Helsper, W./ Krüger H.-H./Lüdemann, J. (Hrsg.): Exklusive Bildung und neue Ungleichheit. 65. Beiheft der
Zeitschrift für Pädagogik. Weinheim/Basel 2019
- Kauder, P.: Niedergang der allgemeinen Pädagogik? Die Lage am Ende der 1990er Jahre. Bad Heilbrunn
2010
- Koller, H.C.: Grenzsicherung oder Wandel durch Annäherung? Zum Spannungsverhältnis zwischen
Bildungstheorie und empirischer Bildungsforschung. In: Zeitschrift für Pädagogik
(2012), H.1. S. 6-21

Literatur

- Koller, H.C.: Grundbegriffe, Theorien und Methoden der Erziehungswissenschaft. Stuttgart 2014
- Krüger, H.-H.: Allgemeine Pädagogik auf dem Rückzug. In: Krüger, H.-H./Rauschenbach, T. (Hrsg.): Erziehungswissenschaft. Weinheim/München 1994, S. 115-130
- Krüger, H.-H.: Einführung in die Erziehungs- und Bildungswissenschaft als Wissenschaftsdisziplin. Studienbrief für die Fernuniversität Hagen. Hagen 2018
- Krüger, H.-H.: Erziehungs- und Bildungswissenschaft als Wissenschaftsdisziplin. Opladen/Toronto 2019
- Krüger, H.-H./Deppe, U.: Geschichte, aktuelle Situation und zukünftige Herausforderungen der erziehungswissenschaftlichen Biografieforschung. In: Nittel, D./Von Felden, H./Mendel, M. (Hrsg.): Handbuch erziehungswissenschaftliche Biografieforschung und Biografiearbeit. Weinheim/Basel 2022
- Mollenhauer, K.: Über Mutmaßungen zum Niedergang der Allgemeinen Pädagogik. In: Zeitschrift für Pädagogik (1996), H. 2, S. 277-284
- Otto, H.-U./Thiersch, H. (Hrsg.): Handbuch Soziale Arbeit. München 2015
- Reckwitz, A.: Die Gesellschaft der Singularitäten. Frankfurt a.M. 2017
- Reichenbach, R.: Über Klarheit und Orientierung im pädagogischen Denken. In: Erziehungswissenschaft (2022), H. 65, S. 77-86
- Ricken, N.: Methoden theoretischer Forschung in der Erziehungswissenschaft. In: Zeitschrift für Pädagogik (2020), H. 6, S. 839-844

Literatur

- Tenorth, H.- E.: Erziehungswissenschaft in Deutschland. Skizze ihrer Geschichte von 1900 bis zur Vereinigung 1990. In: Krüger, H.-H./Harney, K. (Hrsg.): Einführung in die Geschichte der Erziehungswissenschaft und der Erziehungswirklichkeit. 3. erweiterte und aktualisierte Auflage. Opladen/Bloomfield Hills 2006, S. 133-176
- Wrana, D./Ott, M./Jergus, K./Langer, A./Koch, S.: Diskursforschung. In: Angermüller, J. (Hrsg.): Diskursforschung ein interdisziplinäres Handbuch, Bd. 1, Bielefeld 2014, S. 224-238



**VIELEN DANK
FÜR DIE
AUFMERKSAMKEIT!**

Prof. Dr. Heinz-Hermann Krüger
heinz-hermann.krueger@paedagogik.uni-halle.de

From inside – Die AEW aus der Perspektive erziehungswissenschaftlicher Teildisziplinen

Prof.in Dr. Merle Hummrich (Frankfurt am Main)

Schulpädagogik wozu?

Über das ambivalente Verhältnis der
Erziehungswissenschaft zur Schulpädagogik

06.12.2023 | 18:00 Uhr | Reichenhainer Str. 70 | Raum C23.104